

Düsseldorfer Nachrichten:

... Es handelt sich um ein höchst wertvolles Buch... Geradezu glänzend, eine Meisterleistung ist die Ausstattung. Eine Fülle vortrefflicher einfarbiger und die Leuchtkraft der Originale prachtvoll übersetzender farbiger Reproduktionen machen die Lektüre zu einem lebendigen Genuß. Hier feiert die Technik der mehrfarbigen Wiedergabe von Kunstwerken wahre Triumphe.

Saarbrücker-Zeitung:

Nun legt der Verlag Greven eine glänzend ausgestattete Monographie über den Künstler vor, in der wir gerne immer wieder blättern... Mit dem niederländischen Blute, das in seinen Adern fließt, hat er das prachtvolle Erbe dieser Rasse übernommen: eine urkräftige künstlerische Sinnlichkeit...

Rheinischer Beobachter:

Das Buch über Goossens ist zugleich zu rühmen als eine musterhafte Leistung der rheinischen Buchkunst in dem Papier, Druck und Abbildungen eine schöne Harmonie bilden.

Münchener Zeitung:

... Das Buch überrascht sicher jeden durch die außerordentliche Mannigfaltigkeit der Motive und ihrer grundverschiedenen Abwandlungen, die man vielleicht nicht erwartet hat. Den schönen Druck wie überhaupt die Vornehmheit und Gediegenheit der Aufmachung sind unbedenklich zu loben.

F. Rogge, Rendsburg:

Ich habe mir zu Weihnachten als bestes Weihnachtsgeschenk das in Ihrem Verlage erschienene Werk „Josse Goossens“ von Richard Braungart angeschafft. Das Werk hat mir ganz außerordentliche Freude bereitet. Die Bilder sind ausgezeichnet wiedergegeben und zeugen von einer Kraft und Lebendigkeit, daß es eine wahre Freude ist, sie anzuschauen. Ich kann Ihnen nur meinen besten Glückwunsch zum Herausbringen aussprechen und wünsche Ihnen besten Erfolg bei der Verbreitung.

Königsberger Hartungsche Zeitung:

... Der Textteil des Buches umfaßt 48 Seiten, der durch viele vortrefflich gelungene Abbildungen ergänzt wird. Das ganze Buch ist mit großer Liebe und Sorgfalt behandelt. In der Auswahl der Druckschrift, dem feinen Büttenpapier für den Text und dem Kunstdruckpapier für die Tafeln, den Einklebebildern, dem Satzspiegel und manchen andern, wodurch sich das Werk weit über den Durchschnitt erhebt, ist es auch buchdruckfachlich eine tüchtige Leistung geworden. ... so daß dieses Buch zu den besten Erzeugnissen unserer Zeit gehört und auf wärmste empfohlen werden kann.

Luzerner Neueste Nachrichten:

... Wenige „zeitgenössische“ Maler dürfen sich rühmen einen geschickteren Verleger als Wilhelm Greven in Krefeld gefunden zu haben: wie er für 20 Franken dieses in graues Ganzleinen gebundene auf Büttenpapier gedruckte und mit annähernd 100 teilweise farbigen Reproduktionen geschmückte Werk herausbringen konnte, das nötigst allerhand Hochachtung ab...

Polit. Tageblatt, Aachen:

... Die Ausstattung zeugt von idealer Sorgfalt und hebt den Krefelder Verlag in die Reihe der besten Kunstdruckereien Deutschlands.

Wiener Neueste Nachrichten:

Sorgsam gedruckt und gediegen ausgestattet, stellt der ansehnliche in grobfädigem Naturleinen geschmackvoll gebundene Quartband eine sowohl durch seinen inneren Gehalt wie seine äußere Gestalt sehr dankenswerte Gabe für den Kunstfreund dar.

Neue Zürcher Zeitung:

... ein besonders schön ausgestattetes Buch ist einem lebenden Maler gewidmet; Josse Goossens... Die Illustrationen im Text und achtzig vorzüglich gedruckte, z. T. farbige Tafeln geben einen guten Ueberblick über diese lebensfrohe Kunst.

Deutsche Kunst und Dekoration:

... Die Entwicklungslinien seiner Kunst sind in dieser Monographie sorgsam und in leichtfaßlicher Art dargelegt. Seine Hauptwerke sind dabei in guten Reproduktionen gezeigt. Auf die Ausstattung des Bandes ist besonderer Fleiß verwendet worden...

Rheinisch-Westfälische Zeitung:

... endlich erscheint die erste Monographie über einen der sympathischsten Outsider des modernen Münchens: Josse Goossens. Und zwar kommt Sie in einer nahezu vollendeten buchtechnischen Ausgabe heraus... R. Braungart hat dem Künstler eine lebendige Lebens- und Werkschilderung zuteil werden lassen. Die Illustrationen sind ausgezeichnet gedruckt, desgleichen die sechs farbigen Tafeln. Alles in allem: ein prachtvolles Buch das lange gefehlt hat.

Hannoverscher Kurier:

... Ausstattung und Druck des Buches sind vorzüglich. Die lebendige, unkomplizierte Art des Textes und die schönen Abbildungen machen das Werk zum Geschenk geeignet...

Kölnische Zeitung:

... Das Buch enthält eine treffliche Würdigung des Künstlers, 74 schwarze und sechs farbige Tafeln sowie 15 Abbildungen im Text.

Karlsruher Tageblatt:

... In dem in München lebenden und schaffenden rheinisch-niederländischen Maler Josse Goossens begegnen wir einer Kraftnatur von eigenen Wuchs u. Wesen.

Dresdner Nachrichten:

... Die Darstellung dieses Künstlerweges und die Charakteristik von Goossens farbiger Technik ist Braungart in anziehender Weise gelungen. Es ist sehr zu begrüßen, daß sich solche Monographien wieder zahlreicher einstellen.

München-Augsburger Abendzeitung:

... Zahlreiche Bildbeigaben erhöhen den Wert der außerordentlich gut ausgestatteten Monographie...

Literarische Wochenschrift:

Ein glänzend ausgestatteter Quartband! Papier, Satz und Bildwiedergaben sind ausgezeichnet.

Kölnische Zeitung:

Zu den guten Werken der Ausstellung muß man wieder die Bilder des Münchener Malers Josse Goossens rechnen: Karneval, Kirchweihfest und Bildnis meiner Tochter.

Vossische Zeitung:

... In diesen Gemälden steckt volkstümliche Kraft und zugleich ein ungewöhnliches Malergefühl, das sich mit solidem Handwerkssinn ausspricht... Richard Braungart hat dem liebenswerten Künstler nun eine Monographie gewidmet, die den Menschen seinen Werdegang und seine künstlerische Besonderheit mit der gleichen hellen Plastik vor Augen stellt, wie der Maler selbst seine Themata behandelt. Vortreffliche Abbildungen lassen seine Welt überblicken. Der Band wird dem eben 50-jährigen manche neue Freunde werben...

„Die Propyläen“, München:

... Er malt breit und sicher, denn er ist ein absoluter Maler und hat, mit seinen 50 Jahren, voll in der Kraft seines Schaffens stehend, die Ehre der Monographie wohl verdient...

Weitere Kritiken folgen!